

**Bedachungen**  
 Neu- u. Umdeckungen  
 Fassadenbekleidungen  
 Abdichtungstechnik  
 Wärmesamtechnik  
 Asbestsanierung

**Bauspenglerei**  
 Metalleindeckungen  
 Dach, Fassaden  
 Vor- u. Anbauten  
 Dachrinnen aus Zink  
 und Kupfer

**F. SCHREINER**  
 Bedachungen - Bauspenglerei  
 Dachdecker und Spengler-Meister  
 Sachverständiger

Freddy Schreiner | Ketteler Str. 97 | 63500 Seligenstadt / H.  
 Telefon: (06182) 25 000 Fax: (06182) 29 07 79 Mobil: (0171) 51 69 87 2  
 Email: schreiner-bedachungen@t-online.de

**Noch Termine frei !!!**  
**Wir führen aus:**  
 \*PFLASTERARBEITEN  
 \*Plattenarbeiten  
 \*Kellerwandisolierungen  
 \*Hofsanierung  
 \*Erd-, Kanalarbeiten

% % % % %  
 GAWE-BAU seit 1983  
 Auf der Beune 9, 64839 Münster  
 TEL. 06071 / 391991  
 www.gawe-strassenbau.de  
**500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG**

# Zeugen aus Stein

Spuren der Geschichte: Erster Abschnitt des „DreyEicher Grenzwegs“ eröffnet

**WESTKREIS OFFENBACH** (jeh). „Mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer einen Grenzstein oder ein anderes zur Bezeichnung einer Grenze oder eines Wasserstandes bestimmtes Merkmal in der Absicht, einem anderen Nachteil zuzufügen, wegnimmt, vernichtet, unkenntlich setzt. Der Versuch ist strafbar.“ Die mahnden Worte aus dem Strafgesetzbuch machen deutlich, welche Bedeutung der Staat Grenzsteinen beimisst. Und es spielt keine Rolle, ob es sich um eine heute noch relevante oder aber um die historische Markierung einer gar nicht mehr vorhandenen Grenze handelt.



Gemeinsam für das Gestern: Das Gruppenbild zeigt (von links) Wilhelm Ott (Sprendlingen), Regina Werner (Langen), Christian Kunz (Neu-Isenburg), Reinhold Werner (Langen), Brigitte Luft (Dreieichenhain), Kim Bagus (Buchschlag) und Peter Sturm (Forstamt Langen).  
 Fotos: Freunde Sprendlingens

Mit großem Einsatz arbeiten derzeit mehrere Geschichtsvereine im Westkreis Offenbach daran, eine alte Grenzlinie wieder sichtbar und vor allem auch erlebbar zu machen. Vor Wochenfrist wurde der erste Abschnitt des „DreyEicher Grenzwegs“ im kleinen Kreis eröffnet. Und es war auch im Wald zwischen Dreieichenhain und Langen der Kampf gegen die Corona-Pandemie, der dem eigentlich gebotenen „großen Bahnhof“ Grenzen setzend im Weg stand. Dabei verdient das vom Heimatverein „Freunde Sprendlingens“ angeschobene Projekt größte Aufmerksamkeit – nicht zuletzt, weil es (wie berichtet) Denkmalschutz anschaulich sichtbar macht.

Empfohlen wird, die Zeitreise an der Station 1 im Haag am Ende der Breiten Haagwegschneise zu beginnen und dem Weg Richtung Paddelteich zu folgen. Auf der ersten Infotafel werden der Rundweg beschrieben und dem Leser die lokalhistorischen Eckdaten nahegebracht: von der Langener Ersterwähnung 834 bis zur Gründung des Volksstaates Hessen anno 1918.

Die zweite Tafel, die an einem Gemarkungsstein steht, rückt die Geschichte des Hainer Waldes in den Fokus. Diese wird anhand einer Karte von 1777 erläutert.

**DreyEicher Grenzweg**  
 Station 7, Stein No 23



Mit moderner Technik auf dem Geschichtspfad.

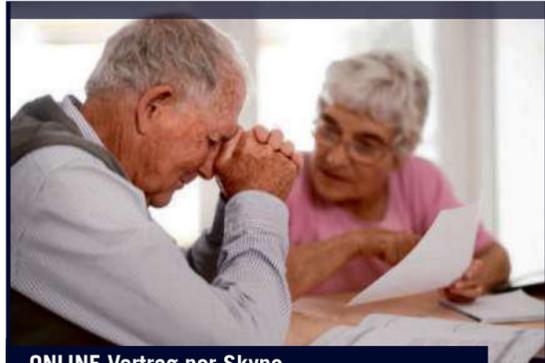
Koberstadt“; eine Etappe weiter geht es um einen restaurierten Dreimärker. „In diesem Stil geht es weiter der Grenzlinie entlang über den Paddelteich bis zu den Stationen 16 und 17, bei denen der Grenzgraben, der Grenzwall

und die uralten Grenz bäume besonders gut erkennbar sind“, berichtet Ott. Vorbei am „Hinnerbörnchen“ erreichen die Spaziergänger den „Breitengradstein“ in der kleinen Anlage am Bahnübergang Waldstraße. Vorbei an den beiden Sühnekreuzen am Langener Weg gelangen sie von dort zum Ausgangspunkt zurück.

Scannt man den QR-Code mit einem Smartphone, öffnet sich eine Internetseite (www.dreyeicher-grenzweg.de) mit Erläuterungen. Diese können auch als Audio-Datei abgerufen werden. Mit einem weiteren Klick kann man sich diese Information auch während des Spaziergangs vorlesen lassen. Ohrhörer können hilfreich sein, die Texte wurden von Kim Bagus, Reinhold Werner, Heribert Gött und Walter Metzger eingeleitet. Übrigens: Für die Ansage der Beiträge konnte Heiko Grauel aus Dreieichenhain gewonnen werden, der die Bahnhofsansagen der Deutschen Bahn gesprochen hat.



Ende Mai wurde der südliche Abschnitt des „DreyEicher Grenzwegs“ eröffnet. Fortan flankieren Info-Tafeln und Sitzgelegenheiten die historischen Steine. Teil 2 folgt bis Jahresende.



**ONLINE Vortrag per Skype**  
**Ein Pflegefall in der Familie: Hilfen im Antragsdschungel**  
 16.06.2021, 18.00 Uhr

Die Referenten ist live online und beantwortet Ihre Fragen während und nach der Vortragsveranstaltung sehr gerne.  
 K. Blömeke, Leiter Sozialdienst Asklepios Klinik Langen  
 A. Breitenbach, Pflegestützpunkt Dietzenbach  
 Anmeldung und Informationen unter:  
 Tel.: 06103 / 912-12 01, j.wolff@asklepios.com

**ASKLEPIOS**  
 Klinik Langen  
 Gesund werden. Gesund leben. www.asklepios.com  
 Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

**WWF**  
 wwf.de/testamente  
 Telefon: 030.311777-729  
 lisa.tembrink-sorino@wwf.de

**INFOBOX**  
 Zustellung/Reklamationen:  
 Telefon: (06106) 2 83 90-4528  
 Anzeigenannahme:  
 bis freitags 14 Uhr  
 Tel.: (06151) 387 2772  
 Fax: (06151) 387 2611  
 mediasales-da@vrm.de  
 Kleinanzeigen:  
 Tel.: (06131) 48 48  
 mediasales-privat@vrm.de  
 Gewerbliche Anzeigen:  
 Norman Reichenbach  
 Tel.: 06151 387 2567  
 norman.reichenbach@vrm.de  
 Regionale Anzeigenleitung:  
 Thomas Ehrt  
 Tel.: (06151) 387 2805  
 thomas.ehrt@vrm.de  
 Redaktion Dreieich-Zeitung:  
 dreieich-zeitung-a@vrm.de  
 Redaktionsschluss: Mo., 12.00 Uhr

**IMPRESSUM**  
 Die Zeitung erscheint mittwochs und wird im Verbreitungsgebiet (dargestellt in unseren gültigen Media-Daten) kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.  
 Objektleitung: Ulla Niemann  
 Anzeigen:  
 Marc Becker (verantwortlich)  
 Redaktion:  
 Jens Hühner, Simona Olesch, Sascha Diehl (verantwortlich)  
 Verlag: VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), vertr. d. d. Geschäftsführer Joachim Liebler (Sprecher), Dr. Jörn W. Röper  
 Telefon (06131) 48 30  
 Fax (06131) 485533  
 www.dreieich-zeitung.de  
 Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

**Rollrasen 9,80 €/m²**  
 (ab 50m² ohne Vorarbeiten)  
**liefert und verlegt:**  
 Ihr Meisterbetrieb auch für:  
 Gebäudereinigung, Gartenanlagen und -Pflege, Pflasterarbeiten  
**Haus und Garten GmbH** · Siemensstraße 5 · 63128 Dietzenbach  
 Telefon: 0 60 74 - 88 11 48 · FAX: 0 60 74 - 88 11 43  
 info@hausundgartengmbh.de · www.hausundgartengmbh.de

**Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK**  
 Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht  
 • Tank-Reinigung • Tank-Sanierung • Tank-Demontage  
 • Tank-Stilllegung • Tankraum-Sanierung • Tank-Neumontage  
**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**  
 Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.  
 Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.  
 Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/Main · Lärchenstr. 56  
 ☎ 0 69 / 39 26 84 · ☎ 0 69 / 39 91 99 · Fax 0 69 / 39 91 99 oder 38 01 04 97  
 tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de  
 Oberursel: 0 61 717 43 35 · Wiesbaden: 0 61 2250 45 88 · Mainz: 0 61 3167 28 30 · Heusenstamm: 0 61 0420 19

**MS kann jeden treffen!**  
 DMSG  
 DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT  
 LANGEN  
 Helfen Sie uns helfen.  
 Frankfurter Sparkasse  
 Kto. 305 44 BLZ 500 502 01  
 Telefon: 0 69 / 40 58 98-0

**Multi-Transport GmbH**  
 CONTAINERDIENST & RECYCLING  
 WIR STELLEN IHNEN CONTAINER VON 2 BIS 40 CBM  
 E-Mail: info@multi-transport.de  
 Raiffeisenstraße 12 | 63225 Langen | Tel. 06103.50760 | Fax. 06103.74882  
 www.multi-transport.de

**Dr. Kurtz, Fuchs & Kollegen**  
 RECHTSANWÄLTE · NOTAR · FACHANWÄLTE  
 Dr. Dietmar Kurtz (bis Dez. 2020) · Steffen Fuchs · Nicole Winter · Adam Mainka LL.M.  
**Sie haben die Probleme. Wir arbeiten an den Lösungen!**  
 Neben dem Arbeits- und Familienrecht liegen die weiteren Schwerpunkte unserer Tätigkeit im Erbrecht und der Unternehmensnachfolge, im Verkehrs- und Strafrecht sowie im Bereich des Mietrechts.  
**Mit Sicherheit gut beraten!**  
 Im Geisbaum 13 · 63329 Egelsbach  
 E-Mail: info@kurtz-rechtsanwaelte.de  
 Telefon/Fax 061 03/42075/44220  
 Home: www.kurtz-rechtsanwaelte.de

# Von Seuchen und Jugendwahn

„Forum am Montag“: Drei neue Vorträge der Kreisvolkshochschule

**DREIEICH** (jeh). Zu drei weiteren Veranstaltungen in ihrer Reihe „Forum am Montag“ lädt die Kreisvolkshochschule in den kommenden Wochen ein. Den Anfang macht am 14. Juni ab 19 Uhr der Lehrbeauftragte Dr. Bernd Spahn mit seinem Vortrag „Jugendwahn und Altersangst – Wie geht man mit dem Alter(n) um?“. Konkret geht es aus philosophisch-psychologischer Sicht um Fragen wie „Warum leben Frauen länger als Männer?“ oder „Sind wir in der Jugend glücklicher als im Alter?“.

Ort des Geschehens ist wie in allen Fällen das „Haus des Lebenslangens Lernens“ (HLL) in Sprendlingen, Frankfurter Straße 160-166. Fortgesetzt wird die Reihe am 21. Juni um 18 Uhr mit dem Online-Vortrag „Der Islam in deutschen Medien – Einblicke in Nachrichtenjournalismus und Unterhaltungsmedien“. Sabrina Schmidt möchte einen fundierten Einblick in die Thematik geben. Die Zugangsdaten erhalten Teilnehmer nach der Anmeldung.

Wieder in Präsenzform im HLL bietet am 28. Juni ab 19 Uhr der Historiker Dr. Marc Balbasschewski einen Streifzug durch „Die Geschichte der Seuchen“ an. Unter anderem geht es um Pest und Cholera. Die Teilnahme ist jeweils kostenfrei. Die Vorträge im HLL werden unter Wahrung der Hygieneempfehlungen des Robert-Koch-Institutes durchgeführt. Weitere Informationen und Anmeldung: Telefon (06103) 3131-1313 oder im Internet auf www.vhs-kreis-offenbach.de.

# Video-Lesung von Stefanie Umbach

**LANGEN** (hsa). Von einer Reise nach Neuseeland und ihrer dortigen Begegnung mit einem kleinen, blauen Zwergpinguin bei einer Kajaktour, berichtet Stefanie Umbach in einer Online-Lesung, die ab sofort im Internet (www.youtube.de) mit den Stichwörtern „Stadtbücherei Langen Hessen“ aufgerufen werden kann. Die Hobby-Autorin ist Leiterin der örtlichen „Kreativen Schreibwerkstatt“ und setzt die Reihe der Video-Darbietungen von Mitgliedern dieses umtriebigen literarischen Zirkels der vergangenen Monate fort.